NOSER ENGINEERING



#351

End-of-Line Testing



Dank der professionellen Unterstützung von Noser Engineering konnten wir unsere Projektziele trotz enger Zeitvorgaben erfolgreich erreichen und unsere Software um essenzielle Features erweitern. Die Bereicherung durch diese Zusammenarbeit stärkt unser Team nachhaltig und wir freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Partnerschaft.

schaerer
swiss coffee competence

Christoph Jäggi, Team Lead Software Operations, Schaerer AG

End-of-Line Testing

Kundennutzen

Die Schaerer AG gehört zu den weltweit führenden Herstellern vollautomatischer professioneller Kaffeemaschinen. Ein zentraler Bestandteil des Produktionsprozesses ist das End-of-Line Testing, das sicherstellt, dass jede Maschine vor der Auslieferung die geforderten Qualitätsstandards erfüllt.

Um diesen kritischen Schritt kontinuierlich an neue Produktlinien und steigende Anforderungen anpassen zu können, wird die zugehörige Softwarelösung laufend aktualisiert und erweitert. Durch die Zusammenarbeit mit Noser Engineering und die zusätzliche technische Expertise kann die Weiterentwicklung der Software deutlich effizienter gestaltet werden.

Dank des direkten Zugriffs auf ein breites Reservoir an Fachleuten steht Schaerer spezifisches Know-how aus der Praxis zur Verfügung. Die enge Zusammenarbeit zwischen den domänenerfahrenen Mitarbeitenden von Schaerer und den Engineers von Noser führt zu einer flexiblen, zuverlässigen und zukunftsfähigen Lösung für das End-of-Line Testing - ohne Kompromisse bei Qualität, Stabilität oder Produktionsleistung.

Leistungen Noser Engineering

Noser Engineering unterstützte Schaerer mit qualifizierten Softwareentwicklern, die rasch und effizient in das bestehende agile Team eingebunden wurden. Die Zusammenarbeit basiert auf dem Scrum-Framework und erfolgt in enger Abstimmung mit den internen Fachleuten.

Im Fokus steht die Weiterentwicklung der komplexen Softwarelösung für das End-of-Line Testing, bei der insbesondere die Technologien C# .NET und SQL zum Einsatz kommen. Diese Software muss eine Vielzahl an Kaffeemaschinentypen und Konfigurationen abbilden - inklusive der Interaktion mit verschiedenen Hardwarekomponenten.

Ziel ist es, die Software kontinuierlich zu erweitern, ohne dabei die Funktionalität bestehender Komponenten zu beeinträchtigen oder die Produktionsleistung zu gefährden. Um dies sicherzustellen, wird ein besonderer Fokus auf Softwarequalität, Stabilität und Praxistauglichkeit gelegt.

Durch die enge Zusammenarbeit und das Zusammenspiel von Fachwissen aus der Produktion bei Schaerer und der Entwicklungskompetenz von Noser Engineering entsteht eine flexible und robuste Lösung, die den hohen Anforderungen im Produktionsumfeld gerecht wird.

Technologien
WPF · Software Engineering · SQL-Server · .NET · C#

Methoden
Scrum · Architektur · Requirements Engineering · AI/KI/ML · Projektmanagement

Dienstleistungen
Managed Capacity · Consulting

Tools
GIT · Confluence · Jira

Branchen
Industrie